

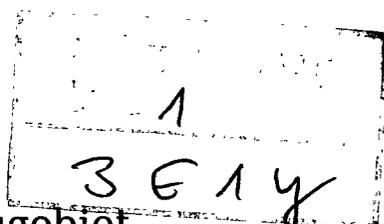
# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden **ZG 43**

Arb.-Nr. VI/24/68

Erschienen am 23. September 1957



Die Bautätigkeit im Bundesgebiet  
und in Berlin (West)

Juli 1957

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.

## Inhalt

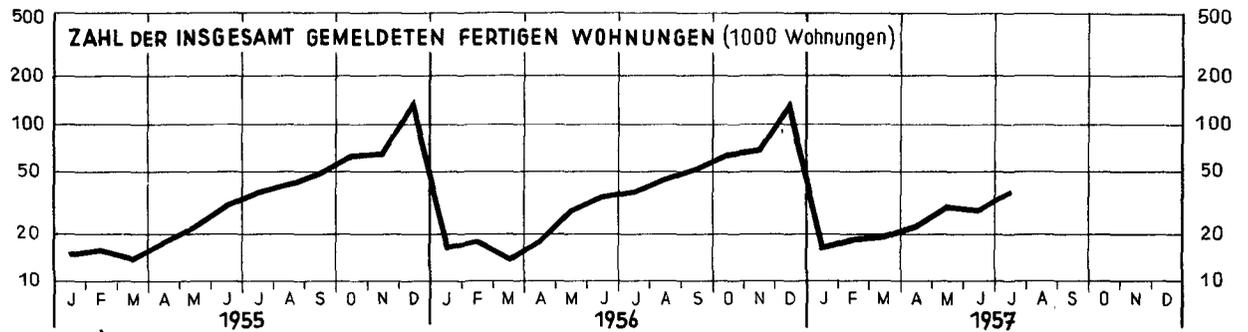
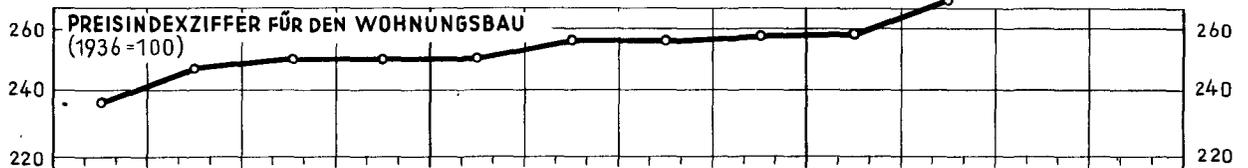
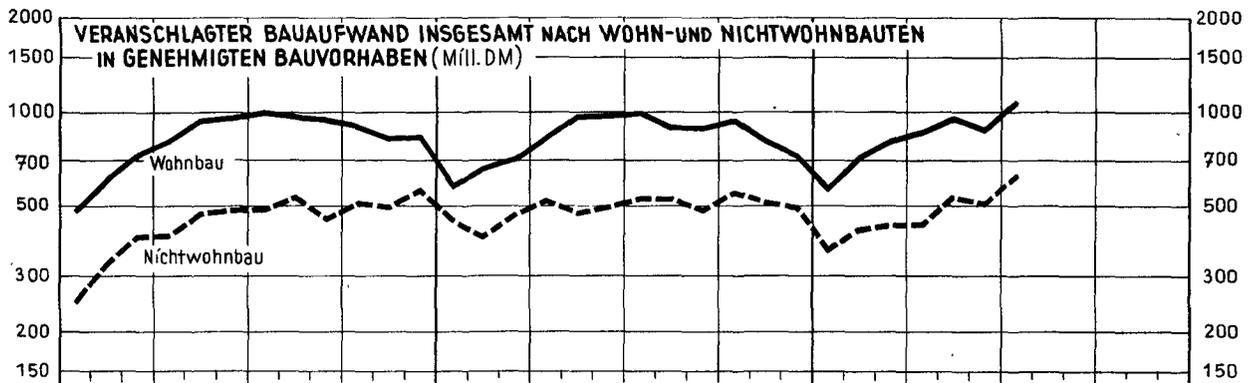
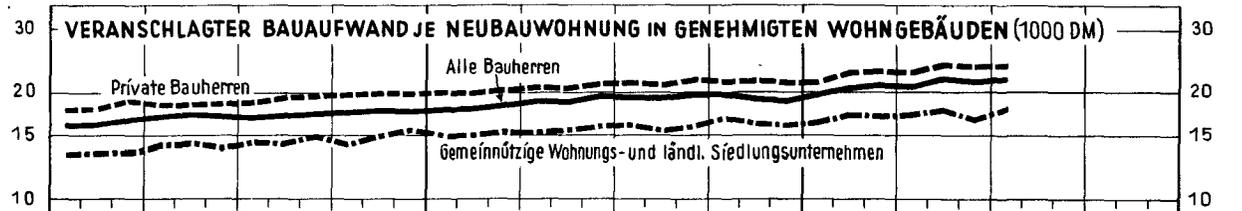
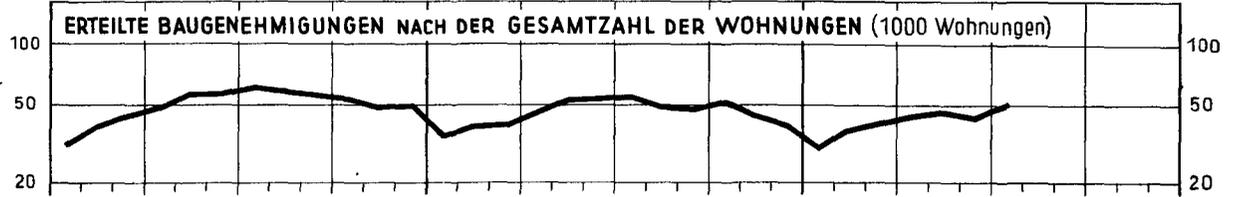
	Seite
Graphische Darstellungen .....	4
Einführung .....	5
Tabelle 1 Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West) im Monat Juli 1957 .....	6 - 7
Tabelle 2 Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten .....	8
Tabelle 3 Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) im Monat Juli 1957	
a) Wohnbau .....	9
b) Nichtwohnbau .....	9
Tabelle 4 Die in den Monaten Januar bis Juli fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiet und in Berlin (West) .....	10
Tabelle 5 Die in den Monaten Januar bis Juli 1957 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) .....	10

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter

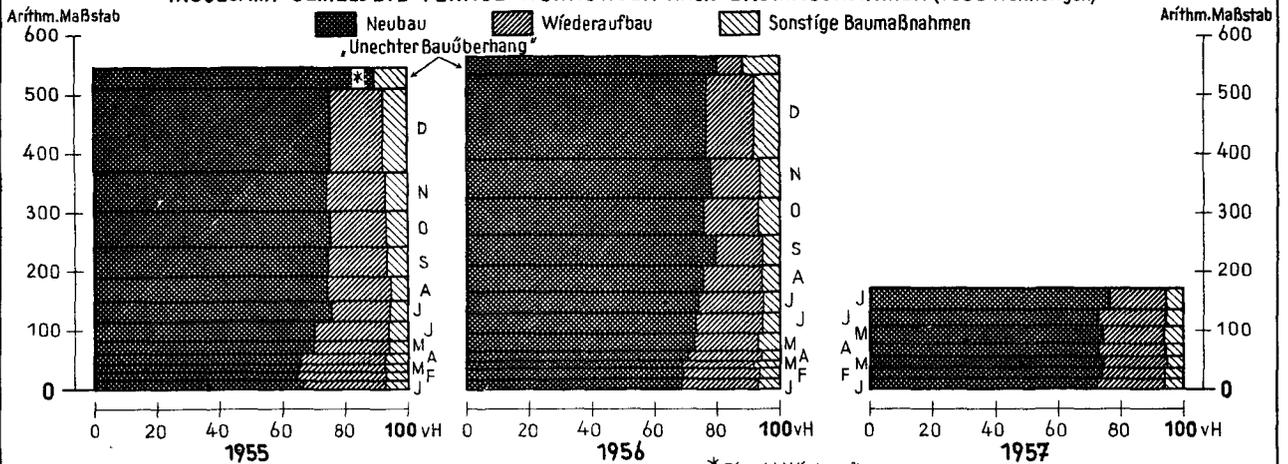
"Bautätigkeit" unter der Nr. F II

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



**INSGESAMT GEMELDETE FERTIGE WOHNUNGEN NACH BAUMASSNAHMEN (1000 Wohnungen)**



STAT. BUNDESAMT 57-0267

## Einführung

Im Juli 1957 wurden Baugenehmigungen für insgesamt 51 307 Wohnungen im Bundesgebiet und für weitere 2 497 Wohnungen in Berlin (West) erteilt. Erstmals in der diesjährigen Bausaison wurde das Ergebnis des gleichen Vorjahresmonats nahezu wieder erreicht. Dies ist vielleicht ein Ausdruck dafür, daß die Stagnation in der Planung von öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbauten, die seit Anfang dieses Jahres durch die Umstellung des Bewilligungsverfahrens auf die Richtlinien des Zweiten Wohnungsbaugesetzes zu verzeichnen war, nunmehr überwunden ist.

In den ersten sieben Monaten 1957 wurden 289 936 Wohnungen zum Bau freigegeben (gegenüber 317 696 Wohnungen im Vorjahr); darunter waren 284 905 Wohnungen (311 439 Wohnungen) im Wohnbau. Der hierfür erforderliche reine Bauaufwand wurde 1957 mit 5 830 Mill. DM veranschlagt. Trotz des Rückgangs der Zahl der zum Bau genehmigten Wohnungen um rd. 8 vH sind die veranschlagten reinen Baukosten um über 2 vH gestiegen. Für eine Neubauwohnung sind demnach im Berichtsmonat 21 600 DM vorgesehen worden; in Baden-Württemberg sogar 24 400 und in Rheinland-Pfalz 23 500. Allerdings sind in diesen Ländern die Wohnungen mit 412 bzw. 448 cbm gegenüber 377 cbm im Bundesdurchschnitt geräumiger. Auch die Bruttowohnfläche liegt dort über dem Bundesdurchschnitt.

Im Nichtwohnbau wurde in den ersten sieben Monaten dieses Jahres für die genehmigten Bauvorhaben ein Aufwand von 3 316 Mill. DM veranschlagt, also nur 44 Mill. DM weniger als im gleichen Vorjahreszeitraum. Gewisse Schlüsse über die Entwicklung der Bautätigkeit im Nichtwohnbau können aus dem umbauten Raum der Gebäude gezogen werden.

In der nebenstehenden Tabelle ist das in den ersten sieben Monaten der Jahre 1956 und 1957 genehmigte Bauvolumen der Nichtwohnbauten vergleichsweise einander gegenübergestellt. Während die Planungen von Anstaltsgebäuden besonders in den norddeutschen Ländern und von landwirtschaftlichen Gebäuden in den landwirtschaftlich orientierten Ländern Schleswig-Holstein, Baden-Württemberg und Bayern zugenommen haben, ist die Abnahme des Bauvolumens der Bürogebäude vor allem in Schleswig-Holstein und Hessen und der sonstigen Nichtwohngebäude insbesondere in Niedersachsen, Bremen und Hessen bemerkenswert. Im Bundesergebnis zeigt sich, daß der Rückgang des Nichtwohnbaues gegenüber dem Vorjahreszeitraum durch die Zurückhaltung beim Bau von Bürogebäuden und sonstigen Nichtwohngebäuden nicht durch die Erhöhung des Bauvolumens bei den Anstaltsgebäuden und landwirtschaftlichen Gebäuden ausgeglichen werden konnte.

Das in den Monaten Januar bis Juli genehmigte Bauvolumen im Nichtwohnbau

1 000 cbm

Land	1956					1957				
	Nichtwohngebäude insgesamt	davon				Nichtwohngebäude insgesamt	davon			
		Anstaltsgebäude	Bürogebäude	landw.-schafftl. Gebäude	sonstige Nichtwohngebäude		Anstaltsgebäude	Bürogebäude	landw.-schafftl. Gebäude	sonstige Nichtwohngebäude
Schleswig-Holstein	1 615	100	109	405	1 001	1 728	127	53	411	1 137
Hamburg	1 502	21	204	60	1 217	1 665	41	362	49	1 213
Niedersachsen	8 897	202	364	3 133	5 198	7 294	359	403	2 736	3 796
Bremen	4 672	29	22	6	4 615	567	13	37	3	514
Nordrhein-Westfalen	17 463	707	1 673	1 709	13 374	17 755	904	1 261	1 529	14 061
Hessen	7 063	338	901	1 303	4 521	5 735	431	509	1 218	3 577
Rheinland-Pfalz	3 805	173	150	1 140	2 342	3 596	100	159	1 081	2 256
Baden-Württemberg	12 376	639	881	2 245	8 611	11 450	384	505	2 457	8 104
Bayern	15 937	618	601	7 622	7 096	17 559	569	772	8 792	7 426
Bundesgebiet	73 330	2 827	4 905	17 623	47 975	67 349	2 928	4 061	18 276	42 084
Berlin (West)	1 009	107	151	3	748	1 304	157	109	2	1 036

Unter Einbeziehung der im Juli gemeldeten 36 838 fertiggestellten Wohnungen wurden im Jahr 1957 bisher 172 083 Wohnungen als bezugsfertig erfaßt, d. s. 4 vH mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Mit 30,1 Millionen cbm umbauten Raumes im Nichtwohnbau wurde das Ergebnis der ersten sieben Monate 1956 in diesem Sektor um 5 vH übertragen.

Im Berichtsmonat Juli 1957 war der Anteil der von den Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen fertiggestellten Wohnungen gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres um rd. 8 vH. höher.

Tab. 1: Die genehmigten Wohn- und im Monat

Bauherrn	Normalbau									
	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude									
	Neubau					Wiederaufbau				
	Gebäude		Wohnungen		veransch. reine Baukosten 1000 DM	Gebäude		Wohnungen		veransch. reine Baukosten 1000 DM
	Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl	Brutto-Wohnfläche 1000 qm		Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl	Brutto-Wohnfläche 1000 qm	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	<b>Wohn-</b>									
Behörden u. Verwaltungen	264	331	1 030	59,4	19 888	9	20	65	3,5	1 200
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	4 183	4 340	14 254	848,7	255 199	162	293	1 043	59,9	17 999
Freie Wohnungsunternehmen	474	603	2 018	118,2	35 065	26	71	227	13,6	4 680
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	357	453	1 138	83,3	26 814	48	151	458	27,0	9 589
Private Haushaltungen	12 699	9 460	21 779	1 614,1	532 619	813	1 594	4 590	286,7	94 698
<b>Bauherrn insgesamt</b>	<b>17 977</b>	<b>15 186</b>	<b>40 219</b>	<b>2 723,7</b>	<b>869 585</b>	<b>1 058</b>	<b>2 128</b>	<b>6 383</b>	<b>390,6</b>	<b>128 166</b>
	<b>Anstalts-</b>									
Behörden u. Verwaltungen	84	436	28	-	34 652	4	9	-	-	560
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	5	47	6	-	3 540	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	26	61	11	-	4 206	4	8	1	-	694
Private Haushaltungen	11	52	3	-	2 972	3	4	2	-	518
<b>Bauherrn insgesamt</b>	<b>126</b>	<b>596</b>	<b>48</b>	<b>-</b>	<b>45 370</b>	<b>11</b>	<b>21</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>1 772</b>
	<b>Büro-</b>									
Behörden u. Verwaltungen	29	197	22	-	20 935	7	129	6	-	18 194
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	2	14	5	-	852	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	114	421	89	-	24 571	14	67	10	-	4 968
Private Haushaltungen	30	30	7	-	1 873	1	3	2	-	167
<b>Bauherrn insgesamt</b>	<b>175</b>	<b>661</b>	<b>123</b>	<b>-</b>	<b>48 231</b>	<b>22</b>	<b>200</b>	<b>18</b>	<b>-</b>	<b>23 329</b>
	<b>Landwirtschaftliche</b>									
Behörden u. Verwaltungen	24	19	2	-	514	3	9	-	-	229
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	115	37	1	-	1 109	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	2 593	1 671	36	-	34 050	110	173	4	-	2 870
Private Haushaltungen	769	183	6	-	4 879	15	5	-	-	165
<b>Bauherrn insgesamt</b>	<b>3 501</b>	<b>1 910</b>	<b>45</b>	<b>-</b>	<b>40 552</b>	<b>128</b>	<b>187</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>3 263</b>
	<b>Sonstige Nicht-</b>									
Behörden u. Verwaltungen	515	1 590	110	-	107 722	17	88	6	-	6 333
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	238	58	1	-	2 351	2	7	-	-	486
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	2 389	5 250	196	-	199 202	113	385	71	-	21 343
Private Haushaltungen	2 993	682	60	-	23 671	41	44	14	-	2 012
<b>Bauherrn insgesamt</b>	<b>6 135</b>	<b>7 580</b>	<b>367</b>	<b>-</b>	<b>332 946</b>	<b>173</b>	<b>525</b>	<b>91</b>	<b>-</b>	<b>30 175</b>
	<b>Sämtliche</b>									
Behörden u. Verwaltungen	916	2 573	1 192	59,4	183 711	40	255	77	3,5	26 516
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	4 543	4 496	14 267	848,7	263 051	164	300	1 043	59,9	18 485
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	5 953	8 459	3 488	201,5	323 908	315	855	771	40,6	44 144
Private Haushaltungen	16 502	10 407	21 855	1 614,1	566 014	873	1 650	4 608	286,7	91 560
<b>Bauherrn insgesamt</b>	<b>27 914</b>	<b>25 933</b>	<b>40 802</b>	<b>2 723,7</b>	<b>1 336 684</b>	<b>1 392</b>	<b>3 061</b>	<b>6 499</b>	<b>390,6</b>	<b>186 105</b>

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden von Zahlen.

1) d. s. Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen und Freie Wohnungsunternehmen.

Nichtwohnbauten im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin [West])

Juli 1957

noch: Normalbau										Notbau	
Genehmigungen für sonstige Baumaßnahmen					Insgesamt					Gebäude	Wohnungen
Gebäude		Wohnungen		veransch. reine Baukosten 1000 DM	Gebäude		Wohnungen		veransch. reine Baukosten 1000 DM		
Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl	Brutto-Wohnfläche 1000 qm		Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl	Brutto-Wohnfläche 1000 qm			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
<b>gebäude</b>											
2	1	57	4,2	1 301	275	353	1 152	67,1	22 389	9	28
-	-	78	10,9	2 654	4 345	4 633	15 375	919,5	275 852	-	-
-	-	3	0,2	22	500	674	2 248	132,0	39 767	-	-
-	-	124	11,9	2 775	405	603	1 720	122,2	39 177	-	-
61	36	3 555	237,8	59 757	13 573	11 090	29 924	2 138,6	687 074	44	55
63	37	3 817	265,1	66 509	19 098	17 351	50 419	3 379,4	1 064 260	53	83
<b>gebäude</b>											
2	2	5	-	9 728	90	447	33	-	44 940	59	-
-	-	-	-	-	5	47	6	-	3 540	-	-
-	-	28	-	1 087	30	69	40	-	5 987	2	-
-	-	-	-	393	14	56	5	-	3 883	1	-
2	2	33	-	11 208	139	619	84	-	58 350	62	-
<b>gebäude</b>											
-	-	2	-	1 220	36	326	30	-	40 349	3	-
-	-	-	-	-	2	14	5	-	852	-	-
1	3	8	-	3 713	129	491	107	-	33 252	3	-
-	-	-	-	305	31	33	9	-	2 345	-	-
1	3	10	-	5 239	198	864	151	-	76 799	6	-
<b>Betriebsgebäude</b>											
-	-	1	-	119	27	28	3	-	862	-	-
-	-	-	-	84	115	37	1	-	1 193	-	-
5	2	20	-	12 671	2 708	1 845	60	-	49 591	4	-
-	-	10	-	1 820	784	188	16	-	6 864	-	-
5	2	31	-	14 695	3 634	2 098	80	-	58 510	4	-
<b>wohrgebäude</b>											
1	0	19	-	13 776	533	1 678	135	-	127 831	11	-
-	-	2	-	161	240	65	3	-	2 998	-	-
8	7	72	-	46 645	2 510	5 642	339	-	267 190	23	2
1	-	22	-	7 099	3 035	726	96	-	32 782	16	-
10	7	115	-	67 680	6 318	8 112	573	-	430 801	50	2
<b>Gebäude</b>											
5	3	84	4,2	26 144	961	2 832	1 353	67,1	236 371	82	28
-	-	80	10,9	2 899	4 707	4 796	15 390	919,5	284 435	-	-
14	12	255	12,1	66 913	6 282	9 324	4 514	254,2	434 964	32	2
62	36	3 587	237,8	69 374	17 437	12 093	30 050	2 138,6	732 948	61	55
81	51	4 006	265,1	165 331	29 387	29 044	51 307	3 379,4	1 688 720	175	85

Tab. 2: Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten<sup>1)</sup>

Zeit Land	Wohnbau								Nichtwohnbau					
	insgesamt			darunter: Neubau					Wohn- nungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten			
	Wohn- nungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veran- schlagte reine Baukosten 1000 DM	Wohn- nungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten					ins- gesamt 1000 DM	dar.: Neubau		
						absolut 1000 DM	je Wohnung DM	je cbm umb. Raum DM				absolut 1000 DM	je cbm umb. Raum DM	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West))														
Monats- durch- schnitt in Ka- lender- jahr 2)	1952	40 241	11 304	517 969	29 841	8 990	391 201	13 100	44	1 036	7 871	289 814	192 938	30
	1953	46 904	13 637	655 003	35 181	10 951	496 888	14 100	45	1 005	6 860	292 518	200 391	34
	1954	49 639	15 466	755 166	36 704	12 353	567 048	15 400	46	981	8 045	359 433	245 650	34
	1955	50 019	16 293	838 568	37 978	13 315	645 877	17 000	49	1 031	9 538	452 072	310 822	37
	1956	45 263	15 025	838 384	35 081	12 704	663 998	18 900	52	949	10 325	505 711	360 856	39
nach Monaten:														
	1956													
Mai		51 942	17 178	957 861	40 164	14 611	756 568	18 800	51	913	10 721	478 489	337 051	34
Juni		52 022	17 428	974 248	40 039	14 940	771 093	19 300	52	1 026	10 484	497 923	352 932	37
Juli		52 964	17 757	994 727	40 255	14 799	773 486	19 200	52	1 133	10 572	532 940	382 053	41
August		47 642	15 796	886 609	36 891	13 414	702 788	19 100	52	1 156	10 213	530 370	382 759	41
September		46 328	15 609	881 418	36 995	13 566	722 406	19 500	53	979	9 151	485 541	345 892	41
Oktober		49 250	16 644	940 153	39 521	14 450	774 069	19 600	54	1 179	10 211	559 087	421 919	45
November		42 609	14 274	809 978	34 374	12 234	660 842	19 200	54	1 036	10 526	519 061	386 940	41
Dezember		38 994	12 639	726 132	31 014	10 700	585 160	18 900	55	665	8 380	495 924	361 451	49
	1957													
Januar		29 513	10 130	567 312	23 662	8 667	462 056	19 500	53	483	7 872	361 738	270 475	40
Februar		36 106	12 576	717 922	28 621	10 770	585 562	20 500	54	540	9 312	423 777	307 648	39
März		39 694	13 644	801 269	31 352	11 959	652 657	20 800	55	722	9 438	432 128	307 880	36
April		42 317	14 361	855 701	34 164	12 718	702 781	20 600	55	655	8 982	434 375	297 710	37
Mai		45 180	15 865	958 702	35 575	13 911	776 230	21 800	56	835	10 428	534 304	369 509	38
Juni		41 676	15 393	864 555	33 213	13 643	709 394	21 400	52	908	9 624	505 460	380 173	42
Juli		50 419	17 351	1064260	40 219	15 186	869 585	21 600	57	888	11 693	624 459	467 099	43
	Juli 1957 nach Ländern													
Schlesw.-Holst.		2 017	616	38 575	1 654	559	32 742	19 800	59	24	327	20 791	14 510	48
Hamburg		1 685	551	39 461	810	281	18 653	23 000	66	12	454	35 082	8 433	43
Niedersachsen		5 929	2 021	124 215	5 156	1 900	109 913	21 300	58	85	1 320	63 986	53 936	42
Bremen		1 397	421	24 006	1 157	353	19 195	16 600	54	8	134	12 366	8 338	82
Nordrh.-Westf.		14 993	5 149	318 771	11 310	4 152	246 247	21 800	59	216	3 186	172 384	136 690	45
Hessen		4 815	1 642	99 133	3 879	1 472	80 689	20 800	55	111	1 073	63 458	45 481	47
Rheinl.-Pfalz		2 746	970	57 387	1 861	834	43 733	23 500	52	63	696	37 484	27 563	41
Baden-Württ.		7 000	2 502	161 274	5 646	2 324	137 588	24 400	59	167	1 958	111 109	87 243	48
Bayern		9 837	3 479	201 438	8 746	3 311	180 825	20 700	55	202	2 545	107 799	84 905	36
Berlin (West)		2 462	689	42 351	1 849	545	32 523	17 600	60	35	440	33 974	32 231	76

1) Ab Januar 1956 nur Normalbau.

2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.

Tab. 3: Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten  
in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West)  
im Monat Juli 1957  
(Normalbau)  
a) Wohnbau

L a n d	Gebäude					Wohnungen			von 100 Wohnungen entfallen auf					auf eine Neubauwohnung entfallen an veransch. reinen Baukosten bei								
	Anzahl	darunter: N e u b a u			ver- anschl. reine Bau- kosten je Ein- wohner DM	Anzahl	Je 10 000 Ein- wohner	Neu- und Wieder- aufbau Brutto- Wohn- fläche je Wohnung qm	Behörden und Verwal- tungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Freie Wohnungs- unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt	darunter:							
		Anzahl	un- bauer Raum	Woh- nungen											Behörden und Verwal- tungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Freie Wohnungs- unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Private Haushal- tungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16							
Schleswig-Holstein	918	876	638,1	1,9	16,99	2 017	8,9	61,7	1,0	28,4	15,5	0,5	54,6	19 800	18 000	24 200						
Hamburg	330	215	1 307,0	3,8	22,01	1 685	9,4	63,9	0,1	25,7	11,2	14,6	48,4	23 000	19 800	27 900						
Niedersachsen	2 628	2 569	739,6	2,0	18,99	5 929	9,1	67,2	1,9	33,3	4,4	0,5	59,9	21 300	18 700	23 500						
Bremen	352	310	1 138,7	3,7	37,00	1 397	21,5	66,2	-	82,1	-	-	17,9	16 600	15 700	26 300						
Nordrhein-Westfalen	4 965	4 474	928,0	2,5	21,27	14 993	10,0	66,0	1,8	34,6	4,2	5,5	53,9	21 800	18 600	25 200						
Hessen	1 809	1 721	855,3	2,3	21,54	4 815	10,5	65,5	2,7	30,6	1,4	3,7	61,6	20 800	17 200	22 600						
Rheinland-Pfalz	1 244	1 136	734,2	1,6	17,26	2 746	8,3	70,1	1,9	19,4	1,8	1,0	75,9	23 500	17 200	25 400						
Baden-Württemberg	2 978	2 881	806,7	2,0	22,30	7 000	9,7	70,9	3,0	24,0	1,7	1,5	69,8	24 400	20 000	26 500						
Bayern	3 874	3 795	872,5	2,3	21,91	9 837	10,7	66,7	3,6	24,2	6,2	3,1	62,9	20 700	15 700	23 200						
Bundesgebiet	19 098	17 977	844,7	2,2	21,03	50 419	10,0	66,8	2,3	30,5	4,5	3,4	59,3	21 600	17 900	24 500						
Berlin (West)	270	219	2 488,6	8,4	19,21	2 462	11,2	56,1	0,7	68,1	1,5	2,5	27,2	17 600	16 700	22 700						

b) Nichtwohnbau

L a n d	Gebäude					unbauer Raum		von 100 unb. umb. Häusern entfallen auf					auf einen unb. Raum im Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei								
	Anzahl	darunter: N e u b a u			ver- anschl. reine Bau- kosten je Ein- wohner DM	ins- gesamt	Je 10 000 Ein- wohner	Behörden und Verwal- tungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt	darunter:								
		Anzahl	un- bauer Raum	Woh- nungen									Behörden und Verwal- tungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt	Behörden und Verwal- tungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haushal- tungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16						
Schleswig-Holstein	446	433	704,4	0,02	9,15	327	1 439,9	24,8	4,3	66,6	4,3	47,6	66,4	72,2	40,2	31,8					
Hamburg	123	74	2 675,7	0,07	19,57	454	2 532,2	26,0	-	73,1	0,9	42,6	66,3	-	41,8	45,0					
Niedersachsen	1 307	1 277	994,5	0,05	9,78	1 320	2 018,0	15,9	2,2	77,8	4,1	42,5	75,6	39,3	35,9	34,7					
Bremen	68	58	1 758,6	0,03	19,06	134	2 065,4	6,7	10,4	76,9	6,0	81,7	79,7	68,1	88,8	27,5					
Nordrhein-Westfalen	1 949	1 891	1 597,0	0,08	11,50	3 186	2 125,5	25,6	0,9	56,0	17,5	45,3	69,4	51,0	35,5	40,5					
Hessen	980	953	1 013,6	0,08	13,79	1 073	2 331,0	27,8	0,6	65,7	5,9	47,1	78,0	37,1	37,2	28,5					
Rheinland-Pfalz	697	677	989,7	0,06	11,27	696	2 093,3	19,3	0,4	76,6	3,7	41,1	80,1	32,0	32,2	26,5					
Baden-Württemberg	1 954	1 891	970,4	0,06	15,36	1 958	2 707,4	24,4	2,0	69,1	4,5	47,5	79,3	67,9	35,9	31,3					
Bayern	2 765	2 683	887,4	0,05	11,73	2 545	2 768,8	13,2	1,1	78,3	7,4	35,7	65,9	27,3	31,5	26,5					
Bundesgebiet	10 289	9 937	1 081,5	0,06	12,34	11 693	2 311,1	21,2	1,4	68,8	8,6	43,5	73,1	50,3	35,4	35,3					
Berlin (West)	102	97	4 391,8	0,30	15,41	440	1 996,0	25,7	0,7	72,5	1,1	75,7	95,0	54,7	70,1	34,4					

1) Einschl. Freie Wohnungsunternehmen.

Tab. 4: Die in den Monaten Januar bis Juli fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiet und in Berlin (West)

Art der Bauvorhaben	Normalbau								
	Wohnbauten		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten					Wohnräume in Wohn- und Nichtwohnbauten	Wohnungen in Notwohnbauten
	Gebäude	Wohnungen	insgesamt	davon mit					
				1 und 2	3	4	5 und mehr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West))									
1954 Rohzugang insgesamt	43 996	149 080	151 618	20 255	60 973	54 291	16 099	534 018	839
1955 Rohzugang insgesamt	46 076	147 730	150 582	16 902	56 389	58 906	18 385	546 768	549
1956 Rohzugang insgesamt	52 374	162 441	165 382	16 626	55 889	68 463	24 404	617 897	535
1957 Rohzugang insgesamt	55 671	169 443	172 083	17 004	53 506	73 504	28 069	649 420	308
davon:									
Neubau absolut	50 074	125 944	127 671	10 258	36 653	57 674	23 086	492 438	247
vH	89,9	74,3	74,2	60,3	68,5	78,5	82,2	75,8	80,2
Wieder- absolut	5 447	34 114	34 513	5 326	13 631	12 735	2 821	117 967	10
aufbau vH	9,8	20,1	20,1	31,3	25,5	17,3	10,1	18,2	3,2
Sonstige absolut	150	9 385	9 899	1 420	3 222	3 095	2 162	39 015	51
Baumaß- vH	0,3	5,6	5,7	8,4	6,0	4,2	7,7	6,0	16,6
Berlin (West)									
1954 Rohzugang insgesamt	683	8 129	8 169	1 102	3 776	3 001	290	26 745	14
1955 Rohzugang insgesamt	738	9 084	9 121	1 535	4 313	2 995	278	28 950	87
1956 Rohzugang insgesamt	1 049	10 758	10 787	1 868	4 722	3 680	517	34 658	12
1957 Rohzugang insgesamt	1 355	12 031	12 147	2 842	4 975	3 518	812	37 711	7
davon:									
Neubau absolut	998	7 473	7 577	1 893	2 940	2 176	568	23 720	2
vH	73,6	62,1	62,4	66,6	59,1	61,9	70,0	62,9	28,6
Wieder- absolut	352	3 818	3 821	783	1 749	1 124	165	12 041	-
aufbau vH	26,0	31,7	31,4	27,6	35,2	31,9	20,3	31,9	-
Sonstige absolut	5	740	749	166	286	218	79	1 950	5
Baumaß- vH	0,4	6,2	6,2	5,8	5,7	6,2	9,7	5,2	71,4

Tab. 5: Die in den Monaten Januar bis Juli 1957 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) (Normalbau)

Land	Wohnbauten			Wohn- und Nichtwohnbauten											
	Gebäude	dar.: Neubau		Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden				Von 100 Wohnungen hatten				Wohnräume je Wohnung im	
		Zahl der Gebäude	Wohnungen je Gebäude	insgesamt	je 10 000 Einw.	über		unter		1 u. 2	3	4	5 u.m.	Neubau	Wieder- aufbau
						50 000 Einwohner		Wohnräume einschl. Küchen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			
Schlesw.-Holst.	2 394	2 273	2,4	6 466	28,5	40,3	59,7	11,7	30,5	43,5	14,3	3,7	3,5		
Hamburg	2 288	1 486	2,0	9 903	55,2	100,0	-	6,1	37,3	44,8	11,8	3,9	3,5		
Niedersachsen	7 313	7 095	2,2	17 527	26,8	42,9	57,1	6,0	24,1	51,4	18,5	4,0	3,5		
Bremen	1 028	775	4,5	4 549	70,1	100,0	-	6,3	27,5	57,1	9,1	3,8	3,7		
Nordrhein-Westf.	18 207	15 410	2,8	63 511	42,4	64,9	35,1	12,7	31,5	41,1	14,7	3,8	3,4		
Hessen	5 767	5 456	2,4	16 407	35,6	40,3	59,7	7,0	32,6	42,6	17,8	3,9	3,4		
Rheinland-Pfalz	3 326	2 993	2,0	8 548	25,7	36,7	63,3	5,8	38,3	31,9	24,0	4,1	3,5		
Baden-Württemb.	8 207	7 701	2,3	23 706	32,8	36,5	63,5	7,8	24,4	48,2	19,6	4,0	3,5		
Bayern	7 141	6 885	2,6	21 466	23,4	52,9	47,1	12,8	36,9	34,6	15,7	3,6	3,3		
Bundesgebiet	55 671	50 074	2,5	172 083	34,0	55,5	44,5	9,9	31,1	42,7	16,3	3,9	3,4		
Berlin (West)	1 355	998	7,5	12 147	55,1	100,0	-	23,4	40,9	29,0	6,7	3,1	3,2		